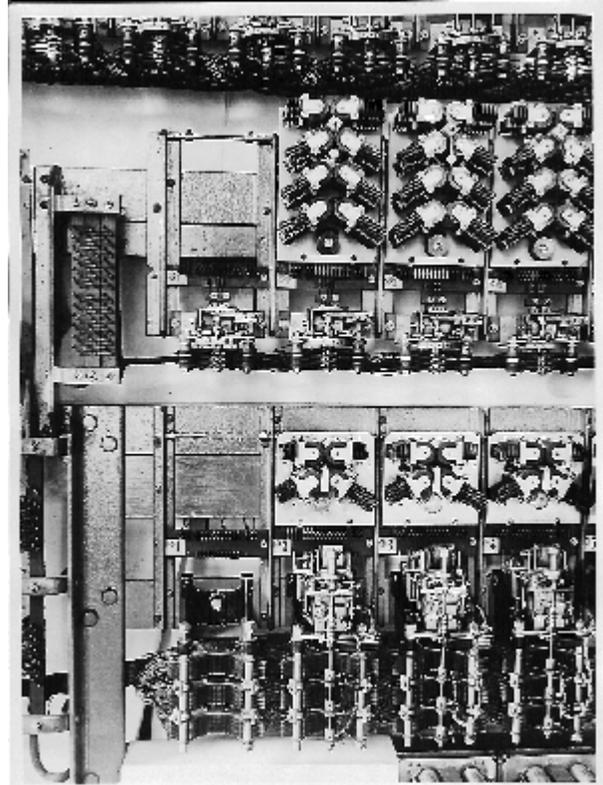


Gottlieb Dietls erste Versuche in Wien

Datum: 1. April 1905

Gottlieb Dietl (geb. 19. 10. 1862, Kezmarok, gest. 25. 5. 1946, Wien) in Käsmark in der Slowakei geboren, war ein Techniker und Erfinder.

- **1888 bis 1890** als Regierungsingenieur in Argentinien tätig.
- **1892** Eintritt in den Postdienst in Österreich, wechselte wenig später in das Handelsministerium und wurde Leiter des technischen Versuchswesens.
- Dietls Spezialgebiet war die technische Perfektionierung von Telefoneinrichtungen. Im Zuge seiner Forschungen erfand Dietl ein automatisches System für Vermittlungsstellen, das einen nach ihm benannten Hebdrehwähler beinhaltete.
- **1903** einige Monate zu Studienzwecken bei T. A. Edison in den USA
- Durch Dietls Erfindung des Hebdrehwählers konnten die Verbindungen von Ortsnetzen automatisiert werden.
- **1. 4. 1905** erste Versuche in Wien für zunächst nur 200 Teilnehmer,
- **1910** weiterer Großversuch in Graz mit 2.000 Einzel- und 1.200 Gesellschaftsanschlüssen.



Anbei ein Dokument von Gottlieb Dietl unterzeichnet.

Es handelt sich um einen Stromlaufplan von einem 2./3. Gruppenwähler, der im Wiener System eingesetzt wurde.

Bildquelle: Archiv Dulosy

